

Gottes gnade / beständige Leibes
gesundheit / glückselige / friedliche Regie-
rung / langes Leben / vnd alle heilsame
Leibes vnd der Seelen Wohlfahrt bevorn.

D wol diese Reichspredigt /
nicht fürnemlich zu dem ende ange-
stellet gewesen / noch gehalten worden /
daß sie solte in öffentlichen Druck pu-
bliciret werden / in betrachtung das itziger zeit in
solcher Materien der Reichsermonen sonsten ein vber-
fluß zubefinden / daß oftmals mehr Bücherschreiber
denn Leser vorhanden / auch bißweilen die Autores
lenger leben / denn ihre Schrifften / vnd also dieser
meiner einfalt wenig bedurfft hette / wie denn auch
solche disposition nunmehr ins ander Jahr beygele-
get gewesen / vnd meiner Person halber wol hinge-
leget bleiben können / Weil ich auch sonsten wegen
meiner beschwerten Amptverwesung genugsam zu-
verrichten. Jedoch weil E. Gn. vnlangest vnter
andern Reichhomilij, so dem Adlichen Hause Tet-
schen / bey dessen Adlichen verstorbenen Reichbegäng-
nissen / zu Ehren gehalten worden / vnd zum Druck
verfertiget / eine vmbsuchung gehalten / vnd gegen-
wertiger Reichspredigt abwesenheit vnd mangel be-
funden / an mich aber gnedig begehret / vnd gebe-

ten /